



Protokoll

9. Sitzung der LAG Nordharz

- am 22.05.2019
- von 18:00 bis 21:00 Uhr,
- Konradsburg, 06463 Falkenstein/Harz ,OT Ermsleben
- Sitzungsleitung: Heike Schoch, LAG-Vorsitzende
- Moderation: Nora Mielchen, LEADER-Management
- Protokoll: Nora Mielchen
- Anwesend: 11 von 36, davon 5 WiSo-Partner, 6 Kommunalvertreter

TOP 1 Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung, Aufnahme neuer Mitglieder
Herr Wycisk begrüßt im Namen des Förderkreises Konradsburg e.V. die anwesenden LAG-Mitglieder.

Frau Schoch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Die Einladung wurde rechtzeitig versandt. Ergänzungen oder Anmerkungen zum letzten Protokoll sowie zur Tagesordnung gibt es keine. Die LAG ist nicht beschlussfähig, es liegen auch keine Beschlusssentwürfe vor.

TOP 2 Informationen/ Bericht der Vorsitzenden

Frau Schoch berichtet über das Treffen der LAG-Vorsitzenden mit Finanzminister Schröder am 07. Februar 2019.

- Zentrale Anliegen der Vorsitzenden waren:
- Sachsen-Anhalt braucht auch künftig LEADER |Landesregierung muss jedoch die politische Dimension des LEADER-Prozesses für die Entwicklung des ländlichen Raumes stärker würdigen.
- Weiterführung des LEADER-Prozesses bis 2021 ermöglichen
- Übergang zwischen aktueller und neuer Förderperiode frühzeitig gestalten
- LEADER und CLLD in der kommenden Förderphase spürbar vereinfachen

Des Weiteren informiert Sie zusammen mit den Vertreterinnen des Landkreises Harz über den Großen LEADER-Arbeitskreis vom 16. Mai 2019. Auf diesem wurde den LAGn u.a. nahegelegt, sich über eine Vereinsgründung in der nächsten Förderperiode Gedanken zu machen.

Frau Schoch wünscht sich für eine bessere Abstimmung eine gemeinsame Steuerungsgruppensitzung mit den anderen Steuerungsgruppen des Landkreises Harz. Die anwesenden LAG-Mitglieder stimmen diesem Vorschlag zu.

Am 01. März 2019 trat die überarbeitete Richtlinie LEADER/CLLD in Kraft. Dies wurde primär durchgeführt, um in einigen Punkten mehr Klarheit zu verschaffen. Es gibt keine gravierenden Änderungen, die die LAG oder die ProjektträgerInnen betreffen.

Die überarbeitete RELE-Richtlinie soll voraussichtlich im Mai 2019 in Kraft treten. Das Datum ist bisher nicht offiziell bestätigt wurden. Über die Änderungen kann zum Zeitpunkt der Sitzung nur spekuliert werden. Das LEADER-Management wird die Mitglieder informieren, sobald offizielle Dokumente vorliegen.



TOP 3 Aktueller Projektstand

2018

Von sechs Projekten wurden fünf eingereicht. Davon sind zwei bewilligt, eines hat einen Vorzeitigen Maßnahmenbeginn, eines wurde zurückgezogen und einem weiteren die Bewilligung aberkannt.

2019

Alle Anträge wurden fristgerecht eingereicht. Vorher wurden ein ELER-Projekt sowie ein ESF-Projekt zurückgezogen. Sowohl die ELER Projekte als auch das Kulturerbeprojekt haben ihre Nachforderungen erhalten.

ELER

Die LEADER-Region bekommt eine 3. Rate aus dem ELER zu gewiesen. Aufgrund von zurückgezogenen Anträgen, Sanktionen und Schlussrechnungen hat die LEADER-Region bis zum Ende der Förderperiode noch ein Budget von voraussichtlich 712.256,82 Euro zur Verfügung. Das Geld aus dem ELER muss bis zum 31. Dezember 2022 ausfinanziert, sprich schlussgerechnet und ausgezahlt sein. Im Umkehrschluss hat das die folgenden Konsequenzen:

Die LAG sollte für die nächste Prioritätenliste 2020 möglichst viele Projekte in die Prioritätenliste aufnehmen. Dies hat mehrere Gründe: Zum einen benötigen die Projekte im Durchschnitt von der Aufstellung der Prioritätenliste bis zur Fertigstellung und Abrechnung eineinhalb Jahre. Projekte aus der Prioritätenliste 2020 wären damit durchschnittlich im September 2021 fertig. Zum anderen wurde die Aussage getätigt, dass weitere Mittel aus anderen Förderprogrammen auf die LEADER-Regionen in Sachsen-Anhalt verteilt werden sollen. Wie diese Mittel verteilt werden sollen, wurde nicht gesagt. In der Vergangenheit war es aber immer so, dass die Regionen Geld bekommen haben, die ihr Budget schon ausgeschöpft hatten. Deshalb sollte die LEADER-Region die Strategie fahren, so viel Geld wie möglich mit der nächsten Prioritätenliste zu binden.

Aufgrund dieser langen Bearbeitungs- und Umsetzungszeit sollten/können für die Prioritätenliste 2021 nur Vorhaben aufgenommen werden, die einen kurzen Umsetzungszeitraum haben. Eine Antragstellung für Sportstätten (RELE-RL) ist ab 2021 nicht mehr möglich. Sollten Sie noch eine Sanierung einer Sportstätte planen, ist die Antragstellung für dieses Jahr bis zum 15.11.2019 einzuplanen.

ESF

Für den ESF müssen die Budgets bis zum 30.06.2021 aufgebraucht sein. D.h. eine Antragstellung ist nur noch für das nächste Jahr möglich. Die LEADER-Region „Elbe-Saale“ hat in diesem Fonds noch ein Budget von 120.000 Euro.

EFRE

Für den EFRE müssen alle Projekte bis zum 31. Dezember 2021 abgeschlossen sein. Auch hier ist - wie bei den anderen Fonds - eine Antragstellung im Jahr 2020 erforderlich, um die Fristen einhalten zu können. Derzeit wird im Finanzministerium noch der Umgang mit dem Rest-FORs diskutiert. Aktuell will das Land alle EFRE-Gelder der Gruppen einsammeln und primär den Regionen zu kommen lassen, die noch keine Kulturerbe-Projekte umgesetzt haben. Die LAG „Nordharz“ benötigen jedoch die Restmittel von 10.000 Euro, um in Vorbereitung befindlichen Projekte abzusichern. Dieses befindet sich in der Antragstellung, und es ist keineswegs sicher, ob nicht noch Mehrkosten auftreten werden, die durch zusätzliche Fördergelder abgesichert werden müssen.



TOP 4 Datenschutz

Frau Mielchen hat in ihrer Funktion als LEADER-Managerin an einer Schulung zur Datenschutzverordnung teilgenommen und informiert die anwesenden Mitglieder entsprechend. Diese Informationen werden schriftlich an alle Mitglieder versendet (s. Anlage).

TOP 5 Öffentlichkeitsarbeit

Es wird über die Eindrücke vom LEADER-Infotag auf Schloss Hessen berichtet (s. Pressemitteilung).

Weitere Wünsche oder Vorschläge in der Öffentlichkeitsarbeit gibt es nicht.

TOP 6 Sonstiges

Für dieses und nächstes Jahr ist eine Schulung zum Vergaberecht geplant. Sie soll dreistufig aufgebaut werden: Grundlagen Vergaberecht, Vertiefung Vergaberecht sowie Vergaberecht und Fördermittel.

Frau Schoch schließt die Sitzung und leitet in den informellen Austausch über.

Aufgestellt: Nora Mielchen, Eicklingen, 23.05.2019